

Serviertablett

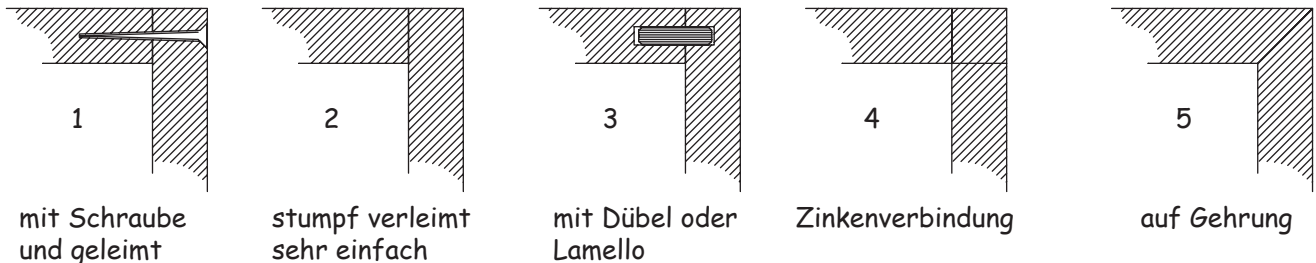


1 → 2
Eine Werkpackung mit 2 Ausführungsmöglichkeiten.

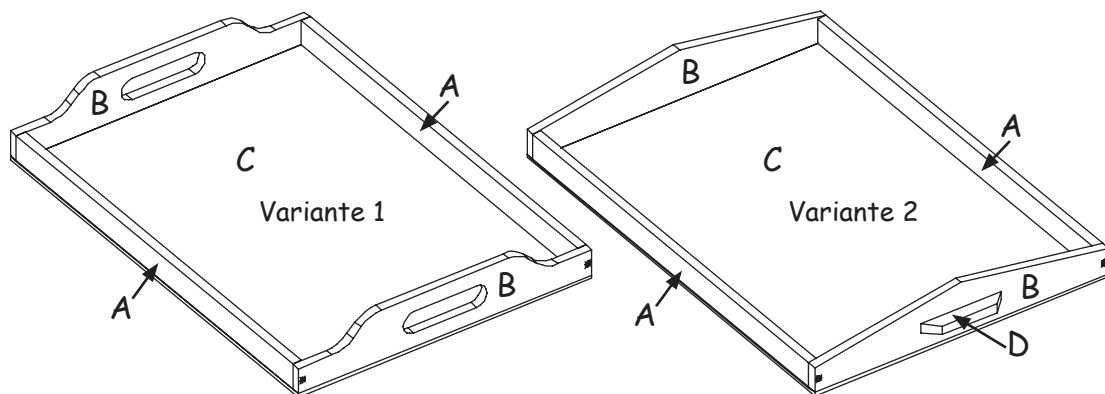
Name:		Klasse:	
Stückliste:		Teile:	Werkzeugvorschlag:
1 Sperrholz	490 / 350 / 4 mm	C	Bleistift, Zirkel, Lineal
2 Leisten	350 / 60 / 10 mm	B	Holzleim
2 Leisten	470 / 30 / 10 mm	A	Feinsäge, Laubsäge, Holzfeilen
4 Spax	3 x 17 mm		Schleifpapier
10 Nägel	10 x 16 mm		Forstnerbohrer Ø 25 mm
			Bohrer Ø 3 mm

DIE BAUANLEITUNG:**1. ALLGEMEINES:**

Du kannst dein Serviertablett mit verschiedenen Rahmenverbindungen herstellen.

Mögliche Rahmenverbindungen:**DIE NACHSTEHENDE ANLEITUNG BESCHREIBT DIE VARIANTE 1 (MIT SCHRAUBE UND GELEIMT).**

Für die Variante 4 (Zinkenverbindung) und Variante 5 (auf Gehrung) braucht man längere Seitenleisten. Hierzu die unter der Art. Nr. 200.888 erhältlichen Holzleisten (490 / 30 / 10 mm) verwenden. Mit den beiden überbleibenden Leisten (470 / 30 / 10 mm) sollte man vorher ein Probestück mit Zinkenverbindung fertigen. **Übungsstück!**

2. AUSFÜHRUNGSMÖGLICHKEITEN DES RAHMENS UND DES GRIFFS:

Variante (1): Querleisten geschwungen (gerundet) mit Griffloch

Variante (2): Querleisten mit Schräge und je einer Griffleiste

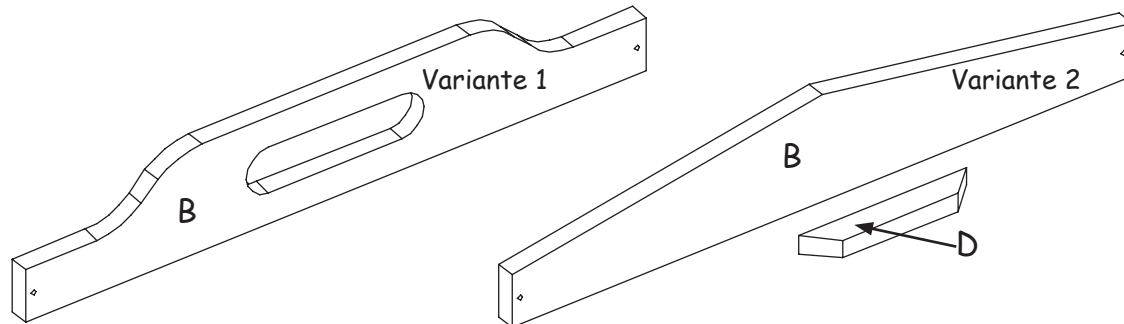
3. FORMEN ÜBERTRAGEN - PLAN 1:

Mit Bleistift und Lineal (Zirkel für Variante 1) die Formen nach Plan 1 auf die 2 Leisten (B) (350 / 60 / 10 mm) aufzeichnen. Ebenfalls die Bohrungen \varnothing 3 mm auf die Teile (B) zeichnen und bohren. Die Bohrungen an der Außenseite ausreiben.

4. DAS GRIFFLOCH BOHREN ODER SÄGEN - NUR FÜR VARIANTE (1):

Möglichkeit 1: mit einem Bohrer \varnothing 25 mm (Forstnerbohrer) in jede Leiste (B) 2 Löcher nach Plan 1 bohren, den Rest des Griffs noch mit der Laubsäge aussägen.

Möglichkeit 2: mit einem Bohrer \varnothing 3 mm in jedes Griffloch ein Loch bohren, mit der Laubsäge die Grifflöcher aussägen.

5. DIE FORM DER TEILE (B) (350 / 60 / 10 mm) AUSSÄGEN:

Mit der Laubsäge die Form der Leisten (B) aussägen; bei **Variante (2)** auch die 2 Griffleisten (D) aussägen. Die Sägekanten mit Schleifpapier nacharbeiten.

6. ZUSAMMENBAU:

Die 2 Leisten (A) (470 / 30 / 10 mm) und die 2 Leisten (B) (350 / 60 / 10 mm) zu einem Rahmen zusammenleimen und mit 4 Schrauben (3 x 17 mm) verschrauben. Die Leimverbindungen gut trocknen lassen!

Auf die Grundplatte (490 / 350 / 4 mm) die Positionen der Nägel aufzeichnen und mit einer Vorstechahle (Spitzbohrer) vorstechen.

Die Grundplatte auf den Rahmen leimen und nageln.

Bei Variante (2) die Griffleisten (D) aufleimen

7. OBERFLÄCHE - DER TIPP FÜR PROFIS:

Mit Schleifpapier alle Kanten nacharbeiten.

Beizen: Dieses Werkstück ist komplett aus Massivholz gefertigt. Daher ist es ideal zum Beizen geeignet. Unterschiedliche Holz- oder Farbtöne geben dem Serviertablett ein tolles Aussehen.

Oberflächenschutz:

- Lackieren (Beizen, ist nur in Kombination mit einer Decklackierung sinnvoll)
- Ölen ist eine natürliche Variante um Holz vor äußeren Einflüssen zu schützen.

Viel Spaß und gutes Gelingen!!!

